

ABWEHR ANSTATT AUFNAHME:

Die EU-Flüchtlingspolitik und ihre Auswirkungen



Ein Thementag
der Kontakt- und Beratungsstelle für
Flüchtlinge und Migrant_innen e.V.

am Samstag, den 31.01.2015
von 11.00 bis 21.00 Uhr
im Versammlungsraum Mehringhof

Gneisenaustr. 2a - 10961 Berlin - 2. HH - Ausgang 3 - 2. Stock - U6/U7 Mehringdamm

gefördert durch



Stiftung Werkschule

Organisatorisches: Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Um eine Anmeldung unter kontakt@kub-berlin.org wird gebeten.

Informationen zur Veranstaltung sind auch auf unserer Homepage zu finden: www.kub-berlin.org.

11:00 Uhr Einlass

11:15 Uhr Begrüßung und Einleitung

11:30 Uhr Vortrag 1:

Ausgegrenzt – Die Abschottung der europäischen Außengrenzen durch Frontex und die europäischen Staaten.

Rechtsanwalt Dr. Matthias Lehnert

Ein Einblick in die Arbeit der Europäischen Grenzschutzagentur und die aktuellen Entwicklungen an und vor den europäischen Außengrenzen. Welche rechtlichen Gegenstrategien sind geeignet und wer kann verantwortlich gemacht werden, um menschenrechtswidrige Praktiken zu bekämpfen?

12:15 Uhr Vortrag 2:

Die Dublin-Verordnung in der Praxis: Test für den menschenrechtlichen Anspruch der EU.

Rechtsanwältin Julia Kraft

Das Ersteinreiseland ist nach der Dublin-VO für die Durchführung des Asylverfahrens zuständig. Aber setzen auch alle Mitgliedstaaten die EU-Richtlinien tatsächlich um und achten die Menschenrechte? Wegen der unzumutbaren Zustände in Ländern wie Italien, Bulgarien, Ungarn oder Griechenland untersagen Gerichte immer häufiger Abschiebungen in diese Staaten.

13:00 Uhr Pause

13:15 Uhr Vortrag 3:

Lassen Rückübernahmeabkommen Menschenrechte zur wirtschaftlichen Tauschware werden?

Dr. iur. Meike Riebau

Wie die EU und einzelne Mitgliedsstaaten Rückübernahmeabkommen mit Entwicklungszusammenarbeit verknüpfen – am Beispiel von Spanien und Deutschland und der sog. Mobilitätsabkommen der EU mit Drittstaaten.

14:00 Uhr Offene Fragerunde und politische Debatte

14:30 Uhr Pause

15:30 Uhr Vortrag 4:

Asyl in der Republik Zypern.

Jonas Feldmann (Dipl.-Geogr., B.A. Soziale Arbeit)

Zur Situation Asylsuchender auf Zypern vor dem Hintergrund europäischer Asylgesetzgebung. Der Vortragsinhalt beruht auf den Ergebnissen einer Forschungsreise von Mitgliedern der KuB im Jahr 2012.

16:15 Uhr Vortrag 5:

Zur Situation von Geflüchteten in Italien: zwischen Notfallzustand und Widerstandspraktiken.

Elena Fontanari (M.A. Soziologie) und Giulia Borri (M.A. Soziologie)

Ein Einblick in das italienische Asylverfahren, das Regierungsprogramm „Emergenza Nord Africa“, die Operation „Mare Nostrum“ und in die Lebenssituation von sog. Lampedusa-Flüchtlingen in Italien und Deutschland.

17:00 Uhr Pause

17:15 Uhr Vortrag 6:

Zwischen humanitärem Schutz und globaler Bewegungsfreiheit.

Christoph Tometten, LL.M.

Überblick über das französische Asylrecht und die Möglichkeiten der aufenthaltsrechtlichen Legalisierung in Frankreich unter Berücksichtigung der politischen Erfolge der Sans-Papiers-Bewegung.

18:00 Uhr Offene Fragerunde und politische Debatte

19:00 Uhr Schlusswort

19:15 Uhr Beisammensein und

Diskussion: Vorführung einer einstündigen Dokumentation über den Streik der Sans-Papiers in Frankreich.

21:00 Uhr Veranstaltungsende

Moderation: Ullika Borkamp, Politologin